

Aktionsplan Nr. 2

Strategie der Kultur- und Kreativbereiche

B | R | N | O

2023–2025

Inhaltsverzeichnis

1	Abkürzungsverzeichnis	1
2	Überblick der Ziele, Prioritäten und Maßnahmen der SKKO	3
3	Einleitung	7
4	Programmabschnitt	9
	A System und Koordinierung	9
	B Bestandsaufnahme, Daten Applikationen	19
	C Infrastruktur	23
5	Fazit	29

1 Abkürzungsverzeichnis:

AND	Verband der unabhängigen Theater
AP	Aktionsplan
APD	Verband der professionellen Theater
ASOPS	Verband der Symphonieorchester und Chöre der Tschechischen Republik
BACH	Brünner Klubmusikverband
BFO	Brünn Film Office, Filmbüro Brünn
BKF	Brünner Kulturforum
BMO	Großraum Brünn
BVV	Brünner Messegelände, Veletrhy Brno, a.s.
CED	Zentrum für experimentelles Theater, beitragsfinanzierte Organisation
CKDS	zentraler Kulturdatenbestand
ČAF	Tschechischer Festivalverband
ČKA	Tschechische Architektenkammer
DP	Subventionsprogramm
DR	Theater Radost, beitragsfinanzierte Organisation
DUMB	Haus der Künste Brünn, beitragsfinanzierte Organisation
EHMK	Europäische Hauptstadt der Kultur
FB	Philharmonie Brünn, beitragsfinanzierte Organisation
GIS	geographisches Informationssystem
JFNF	Südmährische Filmstiftung
JIC	JIC, Interessengemeinschaft juristischer Personen
JKC	Janáček Kulturzentrum
JMK	Südmährischer Landkreis / Kreisamt des Südmährischen Landkreises
KAM	Büro des Architekten der Stadt Brünn, beitragsfinanzierte Organisation
KCB	Kreativzentrum Brünn
KJM	Jiří-Mahen-Bibliothek, beitragsfinanzierte Organisation
KKO	Kultur- und Kreativbereich
KMCR	Büro für Marketing und Tourismus
KUMST	Kreativhub KUMST
MČ	Stadtbezirk, Stadtteil
MDB	Stadttheater Brünn, beitragsfinanzierte Organisation
MMB	Magistrat der Stadt Brünn
MK	Ministerium für Kultur
MUMB	Museum der Stadt Brünn, beitragsfinanzierte Organisation
MZM	Mährisches Landesmuseum
NDB	Nationaltheater Brünn, beitragsfinanzierte Organisation
NIPOS	Nationales Informations- und Beratungszentrum für Kultur
NPO	Nationaler Wiederaufbauplan
OI	Investitionsabteilung des MMB
OK	Abteilung für Kultur des MMB
OKO	Interne Audit- und Kontrollabteilung des MMB
OMI	Abteilung der Stadtinformatik des MMB
OPP	Abteilung für Denkmalschutz des MMB
ORF	Abteilung für Haushalt und Finanzen des MMB
OS	Abteilung für Sport des MMB

OSM	Abteilung für Vermögensverwaltung des MMB
OSP	Abteilung für soziale Angelegenheiten des MMB
OSRS	Abteilung für strategische Entwicklung und Zusammenarbeit des MMB
OŠML	Abteilung für Unterricht und Jugend des MMB
OZ	Abteilung für Gesundheit des MMB
OŽP	Abteilung für Umwelt des MMB
PARO	Abteilung für Partizipation des MMB
PO	beitragsfinanzierte Organisation
PR	Public Relations, Öffentlichkeitsarbeit
RMB	Rat der Stadt Brunn
SKKO	Strategie für Kultur und Kreativbereiche
SMB	Statutarstadt Brunn
TIC	TIC BRNO, beitragsfinanzierte Organisation
URBACT	Programm der Europäischen Union für städtische Entwicklung
VKA	bedeutende Kulturaktion
VKI	öffentliche Kultureinrichtung
ZMB	Stadtverwaltung der Stadt Brunn

2 Überblick der Ziele, Prioritäten und Maßnahmen der SKKO

ZIEL A: Eine hochmoderne Kultur- und Kreativszene, die auf dem Zusammentreffen von Tradition und Experiment beruht

Priorität A.1 Förderung der Qualität, Vielfalt und Entwicklung

- A.1.1 Sicherstellung der qualitativen und quantitativen Entwicklung der einzelnen Kultur- und Kreativbereiche
- A.1.2 Förderung der Entwicklung experimenteller, progressiver und origineller Arbeiten, neuer Formate und Medien
- A.1.3 Förderung des Exports von Brünner Werken und der Präsentation von Künstlern im Ausland
- A.1.4 Förderung der Arbeit von jungen und aufstrebenden Künstlern
- A.1.5 Förderung der Erhaltung und Entwicklung des Kulturerbes und der kulturellen Identität von Brunn
- A.1.6 Entwicklung von Aktivitäten zur Förderung von Unternehmen und Unternehmensentwicklung in KKO

Priorität A.2 Kultur- und Kreativbereich als Instrument der Stadtentwicklung

- A.2.1 Integration der Kultur in alle relevanten Entwicklungs- und Strategiedokumente der Stadt
- A.2.2 Belebung öffentlicher Räume durch Kunstwerke
- A.2.3 Gezielte Nutzung des Potenzials von Kulturakteuren und Kreativen für die Lösung von Problemen der Stadt
- A.2.4 Erlangung der Titel „Kreative Stadt der Musik UNESCO“ und „Kulturhauptstadt Europas“ oder anderer geeigneter Titel

Priorität A.3 Systematische und professionelle Kulturpolitik

- A.3.1 Gewährleistung einer regelmäßigen externen Begutachtung der Kulturpolitik durch eine demokratische und teilnehmende Plattform einerseits und ein enges, hochprofessionelles Beratungsgremium andererseits
- A.3.2 Effektiveres Management der Kulturpolitik auf der Ebene des Magistrats der Stadt Brunn
- A.3.3 Einrichtung eines Systems zur regelmäßigen Erhebung von qualitativen und quantitativen Daten über KKO und Einrichtung eines Systems zur Umsetzung der Schlussfolgerungen, die sich aus diesen Daten ergeben, in die Kulturpolitik der Stadt

Priorität A.4 Effiziente und transparente Finanzierung der Kultur

- A.4.1 Stabilisierung der Finanzierung der Kultur auf 9 % der laufenden Ausgaben der Stadt und Suche nach zusätzlichen öffentlichen Mitteln außerhalb des Etats der Stadt, um diese Maßnahme zu erfüllen.
- A.4.2 Bei einem Anteil der Kulturfinanzierung von 9 % an den laufenden Ausgaben der Stadt (derzeit 11 %) sollten 10 % dieses Betrages für die nicht-errichtete Kultur bereitgestellt werden.
- A.4.3 Umgestaltung des Netzes der beitragsfinanzierten Organisationen im Kulturbereich und Rationalisierung ihrer Verwaltung unter Beibehaltung oder Verbesserung der künstlerischen Qualität
- A.4.4 Stärkung und Straffung des Subventionssystems für die nicht-errichtete Szene

Priorität A.5 Genügend Platz für Gestaltung und Präsentation

- A.5.1 Sicherstellung einer möglichst weitgehenden Sättigung des Raumbedarfes für die Erstellung und Präsentation von KKO
- A.5.2 Fertigstellung laufender Projekte, die den Bedarf an Räumen für Kreativität und Präsentation beinhalten

ZIEL B: Qualitative Bildung für die Kultur, den Kreativsektor und ihr Publikum

Priorität B.1 Qualität und Entwicklung der Bildung für KKO

- B.1.1 Überwachung und Stärkung der Bildungskapazitäten in Kunstschulen der Grund- und Sekundarstufe entsprechend dem ermittelten Bedarf
- B.1.2 Förderung der Entwicklung neuer Studienfächer auf allen Bildungsebenen
- B.1.3 Förderung der Entwicklung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der KKO
- B.1.4 Schaffung eines Systems zur Unterstützung/Koordinierung von Praktika für Studenten und junge Absolventen aus dem Kultur- und Kreativbereich in Brünner Kultureinrichtungen
- B.1.5 Förderung der lebenslangen und sonstigen Weiterbildung für KKO

Priorität B.2 Unterstützung von Kindergärten, Grundschulen und Mittelschulen im Bereich der kulturellen Bildung und des kreativen Denkens

- B.2.1 Förderung der Integration von Kultur, Kreativbereichen, Kulturerbe der Stadt Brunn und kreativem Denken (in Zusammenarbeit mit Kultur- und Bildungsorganisationen) in den Unterricht von Kindergärten und Grundschulen sowie in die Freizeitgestaltung in Kindergärten und Grundschulen.
- B.2.2 Förderung des Besuches von Kultureinrichtungen in Brunn durch Kindergärten, Grund- und Mittelschulen
- B.2.3 Unterstützung von Lehrkräften bei der Fortbildung im Bereich Kultur
- B.2.4 Verstärkung der Möglichkeiten für Auftritte und Zusammenarbeit von Schülern aus Grundschulen, Mittelschulen, Kunstschulen und Kunstmittelschulen mit Fachkräften der KKO

ZIEL C: Eine kooperierende und vernetzte Kultur- und Kreativszene

Priorität C.1 Zusammenarbeit und Vernetzung innerhalb der Brünner Kultur- und Kreativszene

- C.1.1 Das Brünner Kulturforum (ehemals das Brünner Kulturparlament) zu einer Plattform für die Zusammenarbeit und die Lösung gemeinsamer Probleme des KKO machen und es funktionell mit dem städtischen Ökosystem verbinden
- C.1.2 Schaffung einer Plattform für die gegenseitige Kommunikation zwischen Institutionen und Arbeitgebern in KKO, Schulen, ggf. Studenten und der Stadt
- C.1.3 Förderung der Zusammenarbeit der Subjekte

Priorität C.2 Zusammenarbeit und Vernetzung der Brünner KKO mit dem Ausland

- C.2.1 Schaffung eines Systems zur Förderung der internationalen Zusammenarbeit

Priorität C.3 Zusammenarbeit der Stadt mit Subjekten in der Tschechischen Republik und im Ausland

- C.3.1 Verstärkung und Systematisierung der Zusammenarbeit mit Partnerstädten im Bereich des KKO
- C.3.2 Aktive Teilnahme an internationalen Netzwerken, die sich mit Kultur und Kulturpolitik und KKO beschäftigen
- C.3.3 Zusammenarbeit mit Subjekten in der Tschechischen Republik
- C.3.4 Zusammenarbeit mit anderen Städten in der Tschechischen Republik, die eine aktive Kulturpolitik verfolgen
- C.3.5 Regelmäßige Organisation einer Fachkonferenz (oder einer anderen Veranstaltung) zu aktuellen Themen der Kultur, Kulturpolitik u.Ä.

ZIEL D: Ruf der Brünner Kultur und des Kreativbereiches und Ruf von Brünn als Kulturstadt und kreativer Ort

Priorität D.1 Gegenseitige effektive Verknüpfung von KKO-Marketing und dem Marketing der Stadt

- D.1.1 Aufbau eines Systems der Zusammenarbeit und Koordination zwischen den betreffenden Organisationseinheiten des Magistrats sowie zwischen dem Magistrat und dem Südmährischen Landkreis
- D.1.2 Definition eines Systems zur Ermittlung vermarktungsfähiger Veranstaltungen, Themen und Aktivitäten und Festlegung der Inhalte des Kulturmarketings

Priorität D.2 Präsentation der Brünner KKO im Rahmen der Stadt, im Land und im Ausland (Werbung und Medien)

- D.2.1 Gezielte Unterstützung der Rezensionen über die Brünner Kultur in in- und ausländischen Medien, sowohl in Massen- als auch in Fachmedien
- D.2.2 Verstärkung der Präsentation der Brünner Kultur in der Stadt, in der Tschechischen Republik und im Ausland
- D.2.3 Schaffung einer attraktiven Marke als Marketinginstrument/Kampagne zur Präsentation der Kultur außerhalb der Stadt und zur Identifizierung der Kulturakteure mit Brünn

Priorität D.3 Übersichtlichkeit und Zugänglichkeit von Informationen über Kulturangebote in der Stadt

- D.3.1 Schaffung oder Initiierung einer einzigen Onlineplattform mit einem vollständigen Angebot an Kulturveranstaltungen, idealerweise mit der Möglichkeit, Tickets zu kaufen - alles an einem Ort (einschließlich einer vollständigen englischen Version)
- D.3.2 Erstellung eines Kollisionskalenders für die internen Bedürfnisse von KKO und der Stadt

ZIEL E: Gewünschte, verfügbare und festigende Kultur

Priorität E.1 Verstärkte Einbeziehung des Publikums mit Schwerpunkt auf anspruchsvolle Genres

- E.1.1 Förderung von Programmen für die Arbeit mit dem Publikum

Priorität E.2 Gleichwertigkeit des kulturellen Angebotes in Raum und Zeit

- E.2.1 Gezielte Unterstützung und Initiierung von Kulturveranstaltungen in weniger exponierten Monaten
- E.2.2 Förderung der räumlichen Zugänglichkeit von Kulturangeboten durch kommunale Kulturentwicklung und Nachbarschaftszusammenarbeit

Priorität E.3 Barrierefreiheit der Brünner Kultur

- E.3.1 Förderung der Verfügbarkeit von Kultur für die von sozialer Ausgrenzung bedrohten Einwohner von Brünn
- E.3.2 Förderung der Verfügbarkeit von Kultur für englischsprachige Einwohner
- E.3.3 Förderung der Zugänglichkeit der Kultur für spezifische Gruppen der Brünner Einwohner

Priorität E.4 Kultur als Instrument des sozialen Zusammenhalts

- E.4.1 Förderung des interkulturellen Dialogs durch Kulturveranstaltungen
- E.4.2 Förderung des Zusammenhalts durch Stärkung der Brünner Identität

3 Einleitung

Die SKKO wurde von der ZMB am 15. 5. 2018 genehmigt. Im strategischen Bereich werden eine Vision für ein kulturelles und kreatives Brünn und 5 kulturpolitische Ziele bis 2050 formuliert. Im Programmteil werden die Ziele in 17 Prioritäten und 53 Aktionen bis 2025 aufgegliedert. Die unterste Ebene der Strategie sind die Aktionspläne, in denen spezifische Aktivitäten zur Umsetzung der Maßnahmen, Prioritäten, Ziele und der Vision selbst festgelegt werden.

Der AP Nr. 1 der SKKO für die Jahre 2021–2022 wurde von der ZMB Nr. Z8/22 am 8. 12. 2020 genehmigt. Im November 2022 wurde eine Evaluierung des AP Nr. 1 durch die Durchführenden vorgenommen und gleichzeitig wurde diese Evaluierung der Öffentlichkeit vorgestellt, u.a. im Rahmen des XV. BKF, das am 23. November 2022 stattfand. Die Auswertung ist auf der Website kultura.brno.cz verfügbar und ist eine der Grundlagen für die Erstellung des neuen AP Nr. 2 der SKKO für die Jahre 2023–2025.

Auf den folgenden Seiten wird der zweite Aktionsplan für den Zeitraum 2023–2025 vorgestellt. Er enthält 22 Aktivitäten, die in drei Gruppen zusammengefasst sind: System und Koordinierung, Bestandsaufnahme, Daten, Applikation und Infrastruktur. Die Tabelle enthält für jede Aktivität die Nummer der Maßnahme aus dem Programmteil Strategie, mit der die Aktivität verknüpft ist, die spezifischen Aufgaben für jedes Jahr des Plans, die Indikatoren (sofern sie festgelegt werden können), die Zuständigkeit für die Durchführung und die für die Durchführung der Aktivitäten erforderlichen finanziellen Mittel. Auch bei der Planung werden die einzelnen Aktivitäten nach Prioritäten geordnet:

- kritische – unbedingt notwendige Tätigkeit,
- wichtige – die Tätigkeit ist für die Umsetzung der Kernpunkte der SKKO und anderer Aktivitäten der OK wesentlich,
- übliche – voraussichtlich erforderliche Tätigkeit, ohne erforderliche Befristung,
- niedrige – erweiternde Aktivität, die nur durchgeführt wird, wenn genügend finanzielle und zeitliche Ressourcen vorhanden sind.

In Anlehnung an die Bewertung des AP Nr. 1 werden die Aktivitäten gleichzeitig nach den SMART-Prinzipien (Specific – konkret, Measurable – messbar, Achievable – erreichbar, Realistic – realistisch, Time-bound – zeitgebunden) genauer definiert und gegebenenfalls durch messbare Indikatoren ergänzt, um die Bewertung dieses AP zu erleichtern. Der AP wurde über die bestehende Struktur hinaus um Tätigkeitsindikatoren ergänzt, die an diese Grundsätze anknüpfen. Der AP ist dann mit der SKKO und ihren Zielen, Prioritäten und Maßnahmen durch Codes verknüpft, die sich auf die in der SKKO definierten Maßnahmen beziehen (z.B. bedeutet A.1.1 innerhalb der Maßnahme den Code für die Maßnahme „Sicherstellung der qualitativen und quantitativen Entwicklung einzelner Kultur- und Kreativbereiche“ gemäß der Definition der SKKO).

In den Entwurf des AP Nr. 2 der SKKO wurden auch die Ergebnisse der soziologischen Erhebungen Wahrnehmung der Kultur durch die Einwohner Brünns und kulturelle Bedürfnisse der Einwohner der Stadt eingearbeitet. Außerdem spiegelt der AP die Ergebnisse der regelmäßig durchgeführten Umfragen zur Bewertung des OK-Subventionssystems wider.

Der Entwurf des AP Nr. 2 der SKKO wurde im Januar und Februar 2023 mit den einzelnen Durchführenden der Aktivitäten diskutiert, wobei neben OK auch OSRS, OPP, TIC, BKOM und JFNF beteiligt waren. Gleichzeitig wurde der AP Nr. 2 mit einzelnen PO im Kulturbereich individuell erörtert. Vom 20. März bis 9. April 2023 wurde der Entwurf des AP Nr. 2 zur öffentlichen Erläuterung freigegeben. Insgesamt erhielt die OK Vorschläge von 3 Subjekten aus der nicht-errichteten Brünner Kulturszene. Insgesamt gab es 14 Vorschläge und Kommentare von PO und der Öffentlichkeit. Die Aufarbeitung dieser Vorschläge und Kommentare ist auf der Website kultura.brno.cz veröffentlicht, alle relevanten Kommentare wurden eingearbeitet. Darüber hinaus wurde der AP Nr. 2 im Beirat des Rates der Stadt Brunn für ein barrierefreies Brunn und im Beirat der Brünner Oberbürgermeisterin für Kultur erörtert und gleichzeitig an weitere branchenspezifische Abteilungen des MMB zur Information und eventuellen Stellungnahme weitergeleitet.

Der AP Nr. 2 wurde zudem in Übereinstimmung mit den bestehenden strategischen und konzeptionellen Dokumenten der Stadt Brunn erstellt. Die Verbindung zur Strategie Brunn 2050 liegt auf der Hand, aber bei der Umsetzung der einzelnen Aktivitäten werden auch Maßnahmen berücksichtigt, die zu einer grünen Transformation führen, sei es in Bezug auf die Verringerung des CO₂-Fußabdrucks und des Energieverbrauches, die Reduzierung von Abfällen oder die Verwendung von wiederverwertbaren Materialien und die Einführung digitaler Technologien im Kulturbereich. Im Rahmen der Infrastruktur werden die Gebäude in Zusammenarbeit mit dem Beirat des RMB für barrierefreies Brunn auch auf ihre Barrierefreiheit hin überprüft. Die Marketingtätigkeiten erfolgen im Einklang mit dem einheitlichen visuellen Stil der Stadt Brunn.

4 Programmabschnitt

A SYSTEM UND KOORDINATION

Eine Gruppe von Aktivitäten im Zusammenhang mit der Festlegung von Regeln und Prozessen, dem Funktionieren des OK, der Koordinierung zwischen den Organisationseinheiten des MMB, der Koordinierung mit externen Einrichtungen, usw.

1 BRÜNNER KULTURFORUM (BKF) UND KULTUR BRÜNN

Priorität	wichtig
Beschreibung der Aktivität	Das Ziel ist die Umsetzung des BKF einschließlich eines Raumes für ein offenes Forum – die Möglichkeit der Beteiligung von KKO-Akteuren. Darüber hinaus Pflege und Entwicklung der Kommunikationskanäle der OK Kultur Brünn á Verwaltung des Facebook-Profiles Kultur Brünn und Bildhauerei in Brünn, der Website kultura.brno.cz , regelmäßige Veröffentlichung des OK-Newsletters und Präsentation der OK-Aktivitäten.
Verfahren und Zeitplan zur Lösung	2023–2025 <ul style="list-style-type: none"> ○ Beibehaltung der Periodizität von 2 BKF-Treffen pro Jahr ○ die Möglichkeit für KKO-Vertreter, Vorschläge in Form eines regelmäßigen BKF-Tagesordnungspunktes „offenes Forum“ einzubringen ○ Betreuung der Kommunikationskanäle von Kultur Brünn, einschließlich der Aktualisierung und Veröffentlichung von Drucksachen der OK (SKKO, AP, Kultur Brünn, Subventionen usw.) und Lehrvideos, einschließlich fremdsprachiger Versionen zu relevanten Themen ○ Aufrechterhaltung der Offline-Werbung (z.B. KAM in Brünn, Brünner Metropolitan) ○ monatliche Herausgabe des OK Newsletters ○ jährliche Bewertung des Erfolges der Kommunikationskanäle von Kultur Brünn und eventuelle Anpassung des Konzeptes
Indikatoren	<ul style="list-style-type: none"> ○ Datenanalyse der Kommunikationskanäle von Kultur Brünn ○ qualifizierte Schätzung der Besucherzahlen des BKF
Maßnahmen	A.3.1., C.1.1, C.1.2
Verantwortung für die Umsetzung	OK (in Zusammenarbeit mit OMI)
Kostenvoranschlag	Laufende Ausgaben des OK - im Rahmen des OK-Budgets jährlich 1 200 Tsd. CZK.

2 KOORDINIERUNGSGRUPPE FÜR ANGELEGENHEITEN DER KKO

Priorität	laufend
Beschreibung der Aktivität	<p>Austausch von Informationen durch ressortübergreifende Gruppen der Kultur- und der Kreativbereiche, und zwar:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ KKO-Arbeitsgruppe in Brunn – ressortübergreifende Gruppe zum Informationsaustausch auf Ebene der Interessensgruppen der Kreativbereiche, OSRS und OK ○ Beirat der Oberbürgermeisterin der Stadt Brunn für Kultur – Beratungsgremium der Oberbürgermeisterin für Kulturangelegenheiten, dessen Mitglieder von der Oberbürgermeisterin aus den Reihen der Fachöffentlichkeit ernannt werden ○ Treffen mit Direktoren der PO im Bereich der Kultur <p>Aktive Teilnahme an Arbeitsgruppen anderer Branchenorganisationen und Brünner Einrichtungen im Bereich Kultur und Kreativität:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Beirat des RMB für barrierefreies Brunn ○ Plattform für die Integration von Ausländern in Brunn ○ Plattform für audiovisuelles Geschehen in Brunn ○ Arbeitsgruppe für die Erstellung des neuen MMB-Subventionsportals ○ und weitere, für die KKO relevante Gruppierungen
Verfahren und Zeitplan zur Lösung	<p>2023–2025</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ regelmäßige Teilnahme an den Treffen nach den Zeitplänen der einzelnen Gruppen
Indikatoren	<ul style="list-style-type: none"> ○ Anzahl der Treffen von Arbeitsgruppen und Plattformen ○ Anzahl der vertretenen Branchenabteilungen und Kultur- und Kreativeinrichtungen
Maßnahmen	A.2.1, A.3.2; D.1.1
Verantwortung für die Umsetzung	OK und OSRS in Zusammenarbeit mit den übrigen Branchenabteilungen des MMB, PO oder Interessensgruppen aus den Reihen der KKO
Kostenvoranschlag	keine finanzielle Deckung erforderlich, z.B. laufende Ausgaben von OK und OSRS

3 STABILISIERUNG UND MÖGLICHE TRANSFORMATION DER PO IN DER KULTUR

Priorität	kritisch
Beschreibung der Aktivität	<p>Das Ziel besteht darin, die Bedingungen für ein stabiles Funktionieren der PO zu gewährleisten, die eine langfristige Entwicklung ihrer Tätigkeiten ermöglichen, insbesondere im Hinblick auf die Aufrechterhaltung oder Verbesserung der Qualität. Im Fall der gesetzlichen Verankerung einer spezifischen Rechtsform für Kulturorganisationen geht es darum, die Eignung dieser Lösung für die einzelnen PO und ihre mögliche Transformation zu bewerten sowie die den PO zur Verfügung gestellten Unterlagen zu prüfen und gegebenenfalls neu zu bewerten und den administrativen Aufwand für die PO zu verringern.</p>

Verfahren und Zeitplan zur Lösung	2023–2025 <ul style="list-style-type: none"> ○ regelmäßige Evaluierung (Analyse der Aktivitäten und des Managements der PO) und Überarbeitung der Aktivitätspläne der PO ○ eventuelle Neubewertung der Erstellung bestehender Dokumente ○ Verhandlungen mit relevanten Partnern auf staatlicher und regionaler Ebene über die Transformation der PO ○ bei gesetzlicher Verankerung der geeigneten Rechtsform der Bewertung und Transformation der PO 2023 <ul style="list-style-type: none"> ○ Auswertung der Selbstbewertungen von CED und KJM und Änderung der Form bzw. weitere Durchführung bei anderen PO ○ Aktualisierung der Grundsätze der Beziehungen zu PO
Indikatoren	<ul style="list-style-type: none"> ○ die Aktualisierung der Struktur der bereitgestellten PO-Dokumente ○ Transformation ausgewählter PO in eine neue Rechtsform
Maßnahmen	A.1.1, A.1.2, A.1.3, A.1.4, A.3.2
Verantwortung für die Umsetzung	OK in Zusammenarbeit mit dem RMB und den PO
Kostenvoranschlag	im Bedarfsfall Durchführbarkeitsstudien für die Transformation bestimmter PO - aus dem SMB-Budget

4 SUBVENTIONSSYSTEM FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG DER KKO

Priorität	wichtig
Beschreibung der Aktivität	<p>Die Aktivität befasst sich mit Subventionssystemen für KKO mit folgenden Zielen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Analyse und Implementierung der von der SKKO ermittelten Bedürfnisse in das Subventionssystem (Themen wie internationale Zusammenarbeit, Betrieb von Kulturräumen, Zugänglichkeit von Kultur usw.) ○ funktionelle und benutzerfreundliche technische Schnittstelle für Antragsteller und Bewerber - ein einziges Finanzhilfeportal für das MMB ○ Qualitätsevaluierung des Zuschussystems ○ ausreichende Aufklärung der nicht-errichteten Szene über das Subventionssystem ○ Bewertung der Problematik und der Zweckmäßigkeit des Stiftungsfonds und der möglichen Einrichtung eines Kulturstiftungsfonds ○ Erhöhung des Subventionsvolumens für die nicht errichtete Kultur- und Kreativszene unter der Bedingung einer stärkeren Beteiligung der Region Südmähren und des Staates am städtischen Kulturbudget ○ einjährige und mehrjährige finanzielle Unterstützung
Verfahren und Zeitplan zur Lösung	2023–2025 <ul style="list-style-type: none"> ○ Bewertung des bisherigen Subventionsablaufes und Optimierung der kommenden Herausforderung ○ Zusammenarbeit im Rahmen der ressortübergreifenden Arbeitsgruppe zum einheitlichen Subventionsportal

2023

- Durchführung einer Fragebogenerhebung über die Zufriedenheit der Antragsteller von Kulturfördermitteln mit dem derzeitigen System
- Ausarbeitung einer Durchführbarkeitsstudie für den Kulturstiftungsfonds, eines Vorschlages für die Form, den Zeitplan für die Einrichtung und die Funktionsweise des Fonds sowie einer öffentlichen Stellungnahme zum Vorschlag für die Funktionsweise des Fonds

2024

- im Fall eines Konsenses über den Kulturstiftungsfonds die notwendigen Maßnahmen für dessen Einrichtung und Betrieb durchführen
- dreijährige Subventionsverträge für bedeutende Veranstaltungen/Festivals/Aktivitäten abschließen

Indikatoren

- durchgeführte Fragebogenerhebung über die Zufriedenheit der Antragsteller
- Interesse der Antragssteller an den Subventionsprogrammen
- Anzahl der eingereichten und unterstützten Subventionsanträge
- Durchführbarkeitsstudie des Kulturstiftungsfonds

Maßnahmen

A.1.2, A.1.3, A.1.4, A.2.3, A.4.4, A.4.5, A.5.1; B.1.1, B.1.2, B.1.5, B.2.1, B.2.4, B.2.5; C.1.3, C.2.1; D.2.1, D.3.1; E.1.1, E.2.1, E.2.2, E.3.1, E.3.2, E.3.3, E.4.1, E.4.2

Verantwortung für die Umsetzung

OK (Subventionen im Bereich der Kultur) in Zusammenarbeit mit OSRS (Subventionen für den Kreativsektor) und OMI (technische Schnittstelle)

Kostenvoranschlag

Subventionsunterstützung nach den Möglichkeiten des SMB-Budgets – OK (40 Mio. CZK für Subventionsprogramme und mehrjährige Einzelverträge/Jahr) CZK in Subventionsprogrammen und mehrjährigen Einzelverträgen/Jahr, OSRS (1 Mio. CZK/Jahr)

5 BEWERTUNG DER PROZESSE IM RAHMEN VON OK

Priorität

laufend

Beschreibung der Aktivität

Ziel der Maßnahme ist es, die internen Prozesse von OK zu vereinfachen und ihre Effizienz zu steigern.

Verfahren und Zeitplan zur Lösung

2023–2025

- regelmäßige Bewertung und Identifizierung von schwachen/vereinfachungsfähigen Prozessen durch die OK-Datenanalytistin oder im Rahmen von OK-Managementsitzungen
- systematische Einbeziehung von Praktikanten und Freiwilligen im OK
- Design neuer Lösungen mit Hilfe von IT
- Implementierung neuer Lösungen (Änderung der einschlägigen städtischen Vorschriften)
- Formulierung von Bedürfnissen zur Vereinfachung der Prozesse des gesamten MMB, Aufnahme von Verhandlungen zur Implementierung
- Formulierung der Anforderungen an die nationale Gesetzgebung und Verhandlung mit der staatlichen Verwaltung/politischen Repräsentation

Indikatoren	<ul style="list-style-type: none"> ○ Anzahl der festgestellten schwachen Prozesse und wie viele davon behoben wurden ○ Anzahl der beteiligten Praktikanten und Freiwilligen in der OK ○ Anzahl der eingeführten neuen Lösungen ○ Anzahl der Treffen mit der staatlichen Verwaltung/politischen Repräsentation zu diesem Thema
Maßnahmen	A.3.2
Verantwortung für die Umsetzung	OK in Zusammenarbeit mit OMI und der Personalabteilung des MMB
Kostenvoranschlag	laufende Ausgaben von OK

6 FÖRDERUNG VON UNTERNEHMEN IN DEN KREATIVBEREICHEN

Priorität	wichtig
Beschreibung der Aktivität	<p>Das Ziel der Aktivität ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ transparente und regelmäßige Unterstützung von Unternehmen der Kreativwirtschaft und verwandten Bereichen ○ Verknüpfung von kreativen Unternehmern mit der Innovationsinfrastruktur von Brünn und der Region Südmähren ○ Erhöhung der Sichtbarkeit der Plattform Kreatives Brünn im nationalen und internationalen Kontext ○ Bereitstellung von Informationsdiensten im Rahmen der Plattform Kreatives Brünn sowohl für tschechische (aus Brünn) als auch für ausländische Organisationen ○ Verbindung von Kreativen mit anderen Subjekten
Verfahren und Zeitplan zur Lösung	<p>2023–2025</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Kreatives Brünn – Verwaltung von Facebook- und Instagram-Profilen und Webseiten, Steigerung des Bekanntheitsgrades von KB ○ aktive Werbung für den kreativen Sektor in Brünn ○ Unterstützung für die Schaffung und Finanzierung spezifischer Instrumente zur Unterstützung von KKO (entweder bereits vorhanden oder neu entstehend) – z. B. KV, FabLab, KUMST, BFO, Spiele-Cluster ○ Unterstützung bei der Präsentation von KKO-Vertretern auf lokalen und internationalen Messen und Ausstellungen (z.B. Design-Shows, ausländische Präsentationen...) ○ regelmäßige Treffen der KKO-Vertreter ○ Subventionsprogramm für das Kreative Brünn – jährlich eine optimale Zuweisung von 1 Mio. CZK bereitstellen. ○ Unterstützung der Zusammenarbeit/Überlappungen von KKO in den Bereichen der wissensbasierten Wirtschaft und definierten strategischen Bereichen ○ Beteiligung an der Gewinnung von Investoren, die mit KKO zusammenarbeiten ○ Einbeziehung von Kreativen in städtische Fragen (visueller Smog, partizipativer Haushaltsplan, Unterstützung des Retails, Wiederbelebung öffentlicher Räume usw.) ○ Mitwirkung an der Entwicklung inhaltlich relevanter Strategien und Konzepte für neue KKO-Förderplattformen auf der Ebene der Region Südmähren und des Landes ○ Zusammenarbeit bei wissenschaftlichen Projekten und Forschungsprojekten mit Schwerpunkt auf KKO

	2023
Indikatoren	<ul style="list-style-type: none"> ○ Anpassung und Unterstützung des KV-Programms in Abhängigkeit von der Duplizierung mit dem NPO ○ Anzahl der Fans des Facebook- und Instagram-Profiles Kreatives Brünn ○ Verkehr auf der Website Kreatives Brünn ○ Anzahl der im Rahmen des Subventionsprogramms unterstützten Einrichtungen (Verfolgung der Entwicklung im Zeitverlauf)
Maßnahmen	A.1.6, A.2.3, A.4.4; B.1.2, B.1.3, C.1.3
Verantwortung für die Umsetzung	OSRS in Zusammenarbeit mit OK, KUMST
Kostenvoranschlag	OSRS: Brno Creative Days – 2 Mio. CZK/Jahr Subvention für Kreatives Brünn - 1 Mio. CZK/Jahr

7 UNTERSTÜTZUNG DER FÖRDERUNG VON KKO

Priorität	wichtig
Beschreibung der Aktivität	<p>Das Ziel ist es, die Stadt Brünn als kreative Kulturstadt zu präsentieren und neben der SKKO auch die Destinationsmanagement- und Marketingstrategie der Stadt Brünn 2023-2027 im Bereich der Kultur mit folgenden Schwerpunkten zu erfüllen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ lebendes Zentrum ○ Brünner Festspiele ○ Architektonisches Brünn <p>Für eine wirksame Marketingkommunikation der Stadt ist es notwendig, Prioritäten zu setzen und Kulturaktivitäten und Kultureinrichtungen auszuwählen, die dazu dienen, die Stadt im internationalen Raum zu präsentieren. Ein Teil der Aktivität besteht darin, sich mit ihrer Finanzierung zu befassen und Anregungen für andere Förderinstrumente und deren mögliche Implementierung zu suchen.</p> <p>Die Kreative Stadt der Musik der UNESCO fällt ebenfalls unter diese Aktivität.</p>
Verfahren und Zeitplan zur Lösung	<p>2023–2025</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Umsetzung der Destinationsmanagement- und Marketingstrategie der Stadt Brünn 2023-2027 ○ Entwicklung der Destinationsmarke Brünn True Story mit Schwerpunkt auf Kultur ○ systematischer Informationsaustausch und Vernetzung lokaler Interessensgruppen für eine effektive Marketingkommunikation ○ Internationales Networking, Suche nach ausländischen Partnern, aktive Teilnahme an internationalen Projekten, Initiierung von Projekten ○ Umsetzung der Aktivitäten im Rahmen der Kreativen Stadt der Musik der UNESCO nach einem eigenen Zeitplan

	2023
	<ul style="list-style-type: none"> ○ Identifizierung vermarktungsfähiger Kulturaktivitäten und Auswahl vorrangiger Veranstaltungen für die Marketingunterstützung der Stadt ○ Schaffung eines Systems von Top-Events mit Marketingpotenzial nach Kriterien und dessen Implementierung ○ Entwicklung der internationalen Präsentation der Marke Brunn – Stadt der Musik der UNESCO, Angleichung der Website mestohudby.cz an gotobruno.cz
Indikatory	<ul style="list-style-type: none"> ○ Erfüllung der Indikatoren der Destinationsmanagement- und Marketingstrategie der Stadt Brunn 2023–2027 ○ Erstellung eines Systems von Top-Events mit Marketingpotenzial
Maßnahmen	A.1.3, A.3.3; D.1.2, D.2.2
Verantwortung für die Umsetzung	TIC in Zusammenarbeit mit KMCR, OK, JIC, OSRS
Kostenvoranschlag	laufende Ausgaben von TIC und KMCR, weitere nach Möglichkeiten von SMB

8 BRNO FILM FRIENDLY

Priorität	laufend
Beschreibung der Aktivität	Ziel der Aktivität ist es, Brunn als filmfreundliche Region aufzubauen, d.h. die Aktivitäten von JFNF und BFO im Rahmen von TIC zu unterstützen. Im Fall der vom JIC durchgeführten Bestandsaufnahme des KKO die Erstellung eines strategischen Dokuments, das auf die weitere Entwicklung der audiovisuellen Industrie abzielt.
Verfahren und Zeitplan zur Lösung	2023–2025 <ul style="list-style-type: none"> ○ Einrichtung der Entwicklungsstrategie des JFNF für die kommenden Jahre 2023 <ul style="list-style-type: none"> ○ mit der Region Südmähren ein Memorandum über die mehrjährige Finanzierung des JFNF aushandeln
Indikatoren	<ul style="list-style-type: none"> ○ Abschluss einer Absichtserklärung über die mehrjährige Finanzierung des JFNF ○ Anzahl der Projekte, die JFNF jedes Jahr unterstützt hat ○ Anzahl der Medienerwähnungen des JFNF (Medienanalyse)
Maßnahmen	A.1.1, A.1.6
Verantwortung für die Umsetzung	JFNF in Zusammenarbeit mit dem RMB und TIC
Kostenvoranschlag	JFNF – 8 Mio. CZK jährlich BFO – 300 Tsd. CZK jährlich (zweckgebundene Subvention von TIC)

9 ZUSAMMENARBEIT UND NETWORKING

Priorität	wichtig
Beschreibung der Aktivität	<p>Ziel der Tätigkeit ist es, die Zusammenarbeit mit in- und ausländischen Einrichtungen auszubauen und Know-how auszutauschen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ aktive Kommunikation über aktuelle Probleme mit der öffentlichen Verwaltung – der Region Südmähren und der Region Mähren ○ aktive Beteiligung an internationalen Netzwerken (z. B. Red Brick Cities, Culture Next Cities Network, UNESCO Creative Cities) ○ Zusammenarbeit mit Verbänden und Vereinigungen (z. B. APD, ASOPS, AND, BACH, CAF) ○ Zusammenarbeit mit inländischen Städten und ausländischen Partnerstädten ○ Zusammenarbeit mit dem Czech Music Office, tschechischen und ausländischen Botschaften in der Tschechischen Republik, Tschechischen Zentren ○ Unterstützung des Exports und Imports von KKO, systematische Unterstützung und Initiierung von Residenzaufenthalten von KKO-Künstlern und -Akteuren <p>Diese Aktivität wird auch die Aktivität 7 zur Förderung der Werbung für KKO ergänzen.</p>
Verfahren und Zeitplan zur Lösung	<p>2023–2025</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Vorbereitung, Aktualisierung und Versorgung der politischen Vertretung der Stadt mit Unterlagen für die Verhandlungen mit dem Ministerium für Kultur und dem Südmährischen Landkreis ○ aktive Beteiligung am Prozess der Entwicklung kultureller und anderer relevanter Strategien und Konzepte auf der Ebene des Staates und des Südmährischen Landkreises ○ die Brünnner KKO-Akteure weiterhin über die internationalen Fördermöglichkeiten (z. B. EU, Visegrad) mittels der Kommunikationskanäle Kultur Brunn und Kreatives Brunn oder BKF informieren ○ eine Methodik interner Verfahren innerhalb des MMB für die Zusammenarbeit mit Partnerstädten im Bereich der Kultur entwickeln und die Zusammenarbeit gemäß dieser Methodik umsetzen ○ an Projekten des Czech Music Office, der Tschechischen Botschaften und der Tschechischen Zentren teilnehmen und neue Projekte entwickeln ○ neue nationale und internationale Netzwerke und Initiativen erschließen ○ die Vernetzung und Zusammenarbeit zwischen städtischen Organisationen fördern ○ aktiv an Treffen und Konferenzen in der Tschechischen Republik und im Ausland teilnehmen ○ die aktuellen Herausforderungen der EU, der Europäischen Kommission usw. überwachen und aktiv gestalten. ○ das System jährlich für das folgende Jahr anpassen ○ systematisch Residenzaufenthalte von KKO-Künstlern und -Akteuren unterstützen und initiieren <p>2025</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Evaluierung des Nutzens der Zusammenarbeit und der Aktivitäten

Indikatoren	<ul style="list-style-type: none"> ○ Anzahl der Outputs im Zusammenhang mit Fördermöglichkeiten auf der Plattform Kultur Brunn ○ Anzahl der Netzwerke, deren Mitglied Brunn ist ○ Entwicklung einer Methodik für die Zusammenarbeit mit Partnerstädten im Bereich der Kultur ○ Anzahl der neu entwickelten Kooperationsprojekte ○ Anzahl der absolvierten Konferenzen in der Tschechischen Republik und im Ausland
Maßnahmen	A.1.3; C.1.3, C.3.1, C.3.2
Verantwortung für die Umsetzung	OK und OSRS in Zusammenarbeit mit OZV und PO
Kostenvoranschlag	laufende Ausgaben von OK, OSRS, OZV, OVV und PO

10 KULTUR ZUGÄNGLICH FÜR ALLE

Priorität	wichtig
Beschreibung der Aktivität	Das Ziel der Aktivität ist es, Barrieren im Bereich der Kultur zu identifizieren und dann einen Vorschlag für die Zugänglichkeit von Kultur in Brunn und dessen Umsetzung in der SKKO auszuarbeiten. Ein untrennbarer Bestandteil davon ist die Kommunikation und Koordination mit sektoralen Abteilungen und Einrichtungen, die sich mit den Fragen der Integration von Ausländern, Minderheiten, Jugendlichen, älteren Menschen und anderen sozial oder gesundheitlich benachteiligten Gruppen befassen, sowie die Unterstützung oder Initiierung von Projekten, die auf die Beseitigung von Barrieren im Bereich der Kultur abzielen. Die Zusammenarbeit mit dem Beirat des RMB für barrierefreies Brunn wird sichergestellt.
Verfahren und Zeitplan zur Lösung	<p>2023</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Identifizierung von Hindernissen im Bereich der Kultur durch Fragebogenerhebungen bei benachteiligten Gruppen ○ Bestandsaufnahme des Kulturangebotes für benachteiligte Gruppen ○ Unterstützung und Initiierung von Projekten, die den Zugang zur Kultur in Brunn erleichtern sollen ○ Übergabe des Projektes ONSTAGE an OŠML und Austausch von Informationen über das Projekt <p>2024</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Erarbeitung eines Vorschlages zur Verbesserung des Zugangs zur Kultur in Brunn <p>2024–2025</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Implementierung der Aktivitäten, die im Vorschlag zur Erschließung der Kultur in Brunn in der SKKO aufgeführt sind ○ Unterstützung und Initiierung von Projekten, die den Zugang zur Kultur in Brunn erleichtern sollen
Indikatoren	<ul style="list-style-type: none"> ○ Durchführung der Fragebogenerhebung ○ Ausarbeitung eines Vorschlages zur Verbesserung des Zugangs zur Kultur in Brunn ○ Anzahl der unterstützten Projekte, die darauf abzielen, den Zugang zur Kultur zu erleichtern
Maßnahmen	B.2.1, B.2.2; E.2.2, E.3.1, E.3.2, E.3.3, E.4.1
Verantwortung für die Umsetzung	OK in Zusammenarbeit mit OZ, OSP, PARO, OŠML, OSRS, PO
Kostenvoranschlag	laufende Ausgaben von OK

11 KULTURELLE UND KREATIVE AUSBILDUNG

Priorität	wichtig
Beschreibung der Aktivität	<p>Ziel der Aktivität ist ein System von thematischen Seminaren und Workshops in den folgenden Bereichen: Multi-Source-Finanzierung, Audience Development, soziale Sicherheit für Künstler und Kulturschaffende, Networking, Project development, Zugang zur Kultur, Ausarbeitung von Förderanträgen, PR und künstlerisches Marketing, Erstellung von strategischen Dokumenten, nachhaltige Geschäftstätigkeit im Bereich KKO, kulturelle Interessenvertretung und andere für die Entwicklung von KKO in Brünn notwendige Fähigkeiten.</p> <p>Gleichzeitig ist die Aktivität auch auf die Bestandsaufnahme von kulturellen und kreativen Bildungseinrichtungen ausgerichtet, einschließlich der anschließenden Verknüpfung von Bildungseinrichtungen im Bereich Kultur und Kreativität mit KKO – Verbindung zu den PO, Firmen, etc. und Unterstützung dieser Aktivitäten. Außerdem findet ein Wissensaustausch im Bereich der kreativen Bildung mit anderen Akteuren auf regionaler und nationaler Ebene statt.</p>
Verfahren zur Lösung und Zeitplan	<p>2023–2025</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Unterstützung von Kultur- und Bildungsaktivitäten im Rahmen des OK-Subventionssystems ○ Mitfinanzierung von Ausbildungsprogrammen für KJM-Kulturschaffende, die im Rahmen des NPO unterstützt werden ○ Unterstützung der Absicht, Bildungszentren von KJM, DUMB und FB innerhalb des JKC einzurichten ○ Unterstützung für den Ausbau und die Entwicklung von Bildungsaktivitäten der PO - z.B. MUMB, DR <p>2023</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Bestandsaufnahme der kulturellen und kreativen Bildungseinrichtungen (einschließlich der Ermittlung von Bedürfnissen und Hindernissen für die Zusammenarbeit mit anderen KKO-Einrichtungen) ○ Unterstützung der Absicht, im Janáček-Theater ein Bildungszentrum des NDB einzurichten
Indikatoren	<ul style="list-style-type: none"> ○ Anzahl der Bildungsseminare und Workshops ○ Anzahl der beteiligten Institutionen ○ Anzahl der mitfinanzierten Bildungsprogramme ○ Ergebnisse der Bestandsaufnahme der Bildungseinrichtungen im Bereich von KKO
Maßnahmen	B.1.1, B.1.2, B.1.5, B.2.1, B.2.2, B.2.3
Verantwortung für die Umsetzung	OK in Zusammenarbeit mit OSP, PARO, OŠML, PO
Kostenvoranschlag	laufende Ausgaben von OK und PO, weitere entsprechend der Höhe der Zuschüsse von NPO und anderen Programmen

B Bestandsaufnahme, Daten, Applikation

Eine Gruppe von Aktivitäten, die sich mit der Sammlung, Erforschung und Analyse von Daten und deren Interpretation als Grundlage für weitere Aktivitäten oder Veröffentlichung/Zugang befassen.

12 EVALUIERUNG DER SKKO

Priorität	laufend
Beschreibung der Aktivität	Die Aktivität zielt darauf ab, eine Methode zur Datenerfassung und Bewertung der SKKO einzurichten, einschließlich der Festlegung von Bewertungsindikatoren. Die Ergebnisse der Evaluierung werden als Grundlagequelle für die Aktualisierung der SKKO in den kommenden Jahren dienen.
Verfahren zur Lösung und Zeitplan	<p>2023–2025</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ jährliche Bewertung der Durchführung des Aktionsplans in Form eines informativen Berichtes <p>2023</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Vorlage eines informativen Berichtes über den Stand der Umsetzung des AP Nr. 1 der SKKO an den RMB ○ Festlegung von Bewertungsindikatoren im Rahmen des AP Nr. 2 der SKKO <p>2024–2025</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Bewertung der gesamten SKKO
Indikatoren	<ul style="list-style-type: none"> ○ regelmäßige Vorlage eines informativen Berichtes über die vorläufige Erfüllung des AP ○ Evaluierung der SKKO
Maßnahmen	A.3.2, A.3.3
Verantwortung für die Umsetzung	OK in Zusammenarbeit mit dem OSRS und PARO
Kostenvoranschlag	laufende Ausgaben von OK und 500–1 000 Tsd. CZK in den Jahren 2024–2025 für die Bewertung der SKKO

13 DATEN IM BEREICH DER KKO

Priorität	kritisch
Beschreibung der Aktivität	Wegen der fehlenden zusammenfassenden Datenanalysen ist die Einrichtung eines zentralen Kulturdatenbestands (CKDS) geplant. Eine Durchführbarkeitsstudie und die anschließende Entwicklung einer Anwendung für die automatische Erfassung relevanter Daten bei den beitragsfinanzierten Kulturorganisationen ist geplant, um die Effizienz des Datenaustausches zu erhöhen. Darüber hinaus zielt die Aktivität darauf ab, die Bestandsaufnahme der KKO in der Region Südmähren, die Schaffung einer elektronischen Datenbank mit KKO-Kontakten und die Änderung bestehender sowie die Schaffung neuer Kartenapplikationen und Pfade zu unterstützen, die einen Zugang zu den Daten über KKO bieten.

2023–2025

- unter Berücksichtigung der ermittelten Daten und der Bewertung der Nutzung bestehender Kartenapplikationen neue KKO-Kartenapplikationen prüfen und entwickeln

2023

- Verfassung eines Memorandums über die Zusammenarbeit zwischen SMB und der Hauptstadt Prag an den Projekten Evaluart, MAPK20 und CKDS
- Ausschreibung eines öffentlichen Auftrages über eine Durchführbarkeitsstudie für die Erstellung des CKDS
- Mitfinanzierung und Zusammenarbeit bei der Bestandsaufnahme von KKO in der Region Südmähren

2024

- Ausschreibung eines öffentlichen Auftrages für Software zur Durchführung des Pilotbetriebs des CKDS
- Erstellung eines Konzeptes für eine KKO-Datenbank und Ausschreibung eines öffentlichen Auftrages für die Implementierung einer ähnlichen Applikation

Indikatoren

- Verfassung eines Memorandums über die Zusammenarbeit mit der Hauptstadt Prag
- Durchführbarkeitsstudie bzgl. des CKDS
- Erstellung der KKO-Datenbank
- finanzielle Unterstützung der KKO-Bestandsaufnahme
- Aktualisierungen und neue Kartenapplikationen und Pfade über KKO

Maßnahmen

A.1.1, A.1.6, A.2.3, A.3.2, A.3.3, A.4.3, A.4.4; D.1.2, D.3.1

Verantwortung für die Umsetzung

OK in Zusammenarbeit mit der Region Südmähren, PO, OMI, OSRS, PARO, KUMST

Kostenvoranschlag

CKDS – Durchführbarkeitsstudie – 500 Tsd. CZK
 Kartenapplikation – 600 Tsd. CZK (300 Tsd. CZK jährlich)
 Unterstützung der Kartierung KKO – 1 Mio. CZK
 weitere nach Möglichkeiten des Budgets der SMB

14 IN BRÜNN ENTWORFEN

Priorität

laufend

Beschreibung der Aktivität

Das Projekt soll Künstler und Kreative, die bereits in Brünn ansässig sind, zusammenbringen, um ein Produkt zu schaffen, das an den Endverbraucher verkauft werden kann. Auf der Grundlage einer freiwilligen Registrierung werden diese Unternehmer auf der Karte von Brünn angezeigt. Ziel des Projektes ist:

- Unterstützung der Geschäftstätigkeit in KKO (B2C)
- Förderung und Bestandsaufnahme der lokalen Designer, Künstler und Kreativen

Verfahren zur Lösung und Zeitplan

2023

- Pilotphase des Projektes, Erstellung eines Registrierungsformulars und einer Karte

2024

- Einrichtung einer Kartenapplikation
- Förderung der Vermarktung des Projektes
- Bewertung der Pilotphase des Projektes

2025

- Bewertung des Projektes und mögliche Erweiterung

Indikatoren

- Anzahl der beteiligten Kreativen
- Anzahl der Erwähnungen in den Medien

Maßnahmen	A.1.6, A.3.3
Verantwortung für die Umsetzung	OSRS
Kostenvoranschlag	laufende Ausgaben von OSRS

C Infrastruktur

Gruppe von Aktivitäten, die physische Einrichtungen für die Schaffung oder Präsentation von KKO bereitstellen.

15 KKO IM ÖFFENTLICHEN RAUM

Priorität	wichtig
Beschreibung der Aktivität	<p>Förderung von Kunst und Kreativität im öffentlichen Raum und deren Präsentation:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Durchführung von Kunstwettbewerben für Kunstwerke und Pflege von Denkmälern der Kleinarchitektur ○ Realisierung des Projektes Statuen für Brunn einschließlich seiner Förderung unter der Marke Bildhauerei in Brunn im Rahmen der Plattform Kultur Brunn ○ Unterstützung des Projektes Brunn Art Open ○ Street Art - Unterstützung für Wandmalereien, digitale Kunst usw. ○ Unterstützung von lebendiger und nicht lebendiger Kunst im öffentlichen Raum ○ Unterstützung von KKO-Veranstaltungen im öffentlichen Raum, einschließlich Dezentralisierung und Ausweitung auf andere Stadtteile
Verfahren zur Lösung und Zeitplan	<p>2023–2025</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Bewertung und Transformation oder Beendigung des Plug&Play-Projektes ○ Organisation von Kunstwettbewerben für Kunstwerke gemäß den Empfehlungen der ČKA, wobei der Schwerpunkt auf Transparenz und Professionalität des Verfahrens liegt ○ Aufrechterhaltung des Projektes Bildhauerei in Brunn <p>2023</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Einrichtung einer ressortübergreifenden Arbeitsgruppe für die Lösung des öffentlichen Raumes der Stadt Brunn ○ Realisierung der Statue von Marie Restituta Kafka (das Werk war das Ergebnis eines Architektur- und Kunstwettbewerbs, der im Jahr 2022 ausgeschrieben wurde) und Ausschreibung eines Architektur- und Kunstwettbewerbs für die Realisierung einer weiteren Statue <p>2024–2025</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ im Rahmen einer ressortübergreifenden Arbeitsgruppe die Erarbeitung eines Vorschlages für die Platzierung von Werken im öffentlichen Raum der Stadt Brunn, einschließlich der Aktualisierung einzelner Projekte wie der Statuen für Brunn usw. ○ etwaige Implementierung des Vorschlages für die Platzierung von Werken im öffentlichen Raum der Stadt Brunn
Indikatoren	<ul style="list-style-type: none"> ○ Anzahl der unterstützten Projekte („Events“, künstlerische Interventionen, Bildhauerarbeiten usw.) im öffentlichen Raum ○ Anzahl der erfolgten öffentlichen Ausschreibungen ○ Anzahl der Treffen der ressortübergreifenden Arbeitsgruppe zur Ausarbeitung eines Vorschlages für die Platzierung von Werken im öffentlichen Raum der Stadt Brunn ○ Ausarbeitung eines Vorschlages für die Platzierung von Werken im öffentlichen Raum der Stadt Brunn

Maßnahmen	A.1.2, A.1.4, A.1.5, A.2.2, A.5.1
Verantwortung für die Umsetzung	OK in Zusammenarbeit mit KAM, Stadtbezirken, MUMB, DUMB, der Stadtpolizei Brünn, PO, OPP, OSRS
Kostenvoranschlag	laufende Ausgaben von OK

16 TAKE IT!

Priorität	laufend
Beschreibung der Aktivität	<p>Es handelt sich um eine Strategie für die Vermietung an Kultur- und Kreativereinrichtungen und -schaffende. Das Ziel ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Startmieten für Kultureinrichtungen, Künstler und Kreative mit nicht marktüblichen Mietpreisen (Ateliers, Proberäume) ○ Kurzzeitvermietung (vorübergehende Nutzung) ○ Unterstützung für aufstrebende Künstler und das Gemeinschaftsleben in der Stadt ○ Vermeidung und Vorbeugung des Verfalls gefährdeter und seit langem leer stehender Räumlichkeiten und Vorbeugung anderer negativer Phänomene (Minderung der Attraktivität des Standortes, Vandalismus, Hausbesetzungen usw.) ○ Minimierung der Anzahl langfristig leer stehender Räumlichkeiten ○ Attraktivitätssteigerung von vernachlässigten und sozial benachteiligten Gebieten ○ Vereinfachung des Verwaltungsverfahrens für Anträge auf kurzfristige Vermietung von ungenutzten Geschäftsgebäuden
Verfahren zur Lösung und Zeitplan	<p>2023</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Ansprache des Pilotstadtbezirks Brünn-Mitte, Identifizierung von Schlüsselkontakten ○ Sicherstellung geeigneter Räumlichkeiten für die Erprobung der Aktivität im Stadtbezirk Brünn Mitte ○ Verfeinerung der Methodik, Musterprojektplan, Abbau des Verwaltungsaufwands für das System ○ Pilotmiete ○ Evaluierung ○ Mediale Werbung <p>2024–2025</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Einrichtung einer Arbeitsgruppe - MMB-Abteilungen + weitere Subjekte (nach einem Pilottest) ○ Verbesserung der Methodik auf Grundlage der Bewertungsergebnisse und der Besprechung der Arbeitsgruppe ○ Ausweitung des Angebotes an Räumlichkeiten und Ausdehnung auf andere Stadteile ○ regelmäßige Evaluierung ○ Benennung des Hauptansprechpartners für die Aktivität ○ Einrichtung eines elektronischen Instruments zur Inventarisierung und Aktualisierung von leeren Räumen auf dem Web, einschließlich der Einrichtung einer mobilen Applikation, Nutzung von GIS, data.brno.cz ○ Einrichtung eines Unterstützungsfonds zur Mitfinanzierung der notwendigen kleineren Eingriffe in die erforderliche Infrastruktur ○ Zusammenarbeit mit dem Privatsektor, Bestandsaufnahme, Nutzung und Vermietung von Freiflächen

Indikatoren	<ul style="list-style-type: none"> o Anzahl der Räumlichkeiten zur Vermietung o Anzahl der vermieteten Räume
Maßnahmen	A.5.1, A.2.3
Verantwortung für die Umsetzung	OSRS in Zusammenarbeit mit OK, OSM, MO, BO, Stadtbezirk Brunn-Mitte
Kostenvoranschlag	laufende Ausgaben von OSRS

17 STÄRKUNG DER KULTURELLEN INFRASTRUKTUR

Priorität	kritisch
Beschreibung der Aktivität	Ziel der Aktivität ist die Bereitstellung, Unterstützung und Schaffung neuer Räumlichkeiten für kulturelle und kreative Aktivitäten. Darüber hinaus widmet sich diese Aktivität der Nutzung der bestehenden Räumlichkeiten der Stadt Brunn nach KKO, die derzeit keine spezifische Nutzung haben.
Verfahren zur Lösung und Zeitplan	<p>2023–2025</p> <ul style="list-style-type: none"> o Veranstaltung eines BKF zu diesem Thema (Frühjahr 2023) o Koordinationsunterstützung für das Projekt des Holocaust-Dokumentationszentrums in Mähren (Mehrin) – Umsetzung des Memorandums über die Zusammenarbeit, Teilnahme an Konferenzen o Fertigstellung der Rekonstruktion des Janáček-Theaters – Ausarbeitung von Themen für die Räumlichkeiten des ehemaligen Restaurants o Vorbereitung der Rekonstruktion des CED-Sitzes o Abschluss der Rekonstruktion/Sanierung der Villa Arnold und der Verknüpfung der Gärten der benachbarten Villen o Lösung des Zustandes des Gebäudes und der Situation des Bolek-Polívka-Theaters und des Kinos Scala o Mitfinanzierung des Wiederaufbaus des Kulturzentrums CO. LABS o Lösung der Möglichkeit der vorübergehenden Nutzung des nicht benötigten Gebäudes im Industriekomplex Zetor in Líšeň für die Aktivitäten von KKO o Ermittlung weiterer Bedürfnisse des Sektors o Systematische Nutzung von Industrieflächen o Vorbereitung der Rekonstruktion der kleinen Szene des DR o Vorbereitung des Baus eines Deposits für das MUMB o Fertigstellung der Reparaturen des Ménin-Tors und Einrichtung einer Exposition o Sanierung der Burg Špilberk
Indikatoren	<ul style="list-style-type: none"> o Anzahl der unterstützten kulturellen Infrastrukturprojekte o Veranstaltung eines BKF zum Thema der Kulturinfrastruktur
Maßnahmen	A.5.1, A.5.2
Verantwortung für die Umsetzung	OK in Zusammenarbeit mit RMB, OSRS, OI, JIC, PO
Kostenvoranschlag	laufende Ausgaben von OK

18 KREATIVZENTRUM BRÜNN (ehemaliges Gefängnis zwischen den Straßen Bratislavská und Cejl)

Priorität	laufend
Beschreibung der Aktivität	Das Ziel ist, das Gefängnis in ein kreatives Zentrum zu verwandeln. Der Schwerpunkt der Tätigkeit liegt auf: <ul style="list-style-type: none"> ○ Betonung eines nicht gentrifizierenden Ansatzes für das Gebäude und insbesondere für den Standort ○ Einbeziehung relevanter Partner ○ Öffnung des Objektes für die Öffentlichkeit und Künstler
Verfahren zur Lösung und Zeitplan	2023–2025 <ul style="list-style-type: none"> ○ Umsetzung nach eigenem Zeitplan ○ Einbeziehung weiterer relevanter Subjekte, darunter Vertreter der öffentlichen Verwaltung (Kulturministerium, Südmährischer Landkreis, Stadtbezirk Brünn-Nord) und künftiger Partner, die sich im Gebäude niederlassen (KJM, MZM, KUMST, Tripitaka) ○ Beantragung der Baugenehmigung für zwei Baustufen. ○ Suche nach Mitfinanzierungsmöglichkeiten
Indikatoren	<ul style="list-style-type: none"> ○ Erhalt der Baugenehmigungen ○ Einreichung eines Subventionsantrages
Maßnahmen	A.5.2
Verantwortung für die Umsetzung	OSRS in Zusammenarbeit mit OK, KJM, MZM, KUMST, Tripitaka
Kostenvoranschlag	nach dem eigenen Zeitplan des Projektes

19 JANÁČEK-KULTURZENTRUM

Priorität	wichtig
Beschreibung der Aktivität	Aufbau des JKC – Konzertsaaes, der Betreiber wird FB sein.
Verfahren zur Lösung und Zeitplan	2023 <ul style="list-style-type: none"> ○ Erstellung eines Betriebsmodells für das JKC ○ Ausschreibung eines öffentlichen Auftrages für den Bau des JKC-Gebäudes und Beginn der Bauarbeiten 2024–2025 <ul style="list-style-type: none"> ○ Aufbau des JKC
Indikatoren	<ul style="list-style-type: none"> ○ Erfüllung des Projekt-Zeitplans
Maßnahmen	A.5.2
Verantwortung für die Umsetzung	BKOM in Zusammenarbeit mit OI, OK, Philharmonie Brünn
Kostenvoranschlag	nach dem eigenen Zeitplan des Projektes

20 LEOŠ-JANÁČEK-HAUS

Priorität	wichtig
Beschreibung der Aktivität	Die Vorbereitungsphase des Leoš-Janáček-Museums/Hauses/Zentrums mit einer Exposition, Raum für Bildung, Archiv, Räumlichkeiten für Kuratoren und einem Forschungsraum. Sicherstellung der Unterstützung der Stadt für das MZM-Projekt.
Verfahren zur Lösung und Zeitplan	2023–2025 <ul style="list-style-type: none"> ○ aktive Lösung der Standortfrage und die daraus resultierende Spezifikation des Konzeptes ○ neue Vorgehensweisen vor allem für Musikausstellungen und Präsentationen bedeutender Musikerpersönlichkeiten in der Tschechischen Republik und im Ausland ○ Networking - Erfahrungsaustausch mit Autoren und Betreibern von Kompositions- und Musikmuseen und -expositionen in der Tschechischen Republik und im Ausland
Indikatoren	<ul style="list-style-type: none"> ○ ein Konzept, das die spezifischen Anforderungen an die Betreuung und Ausstattung des Leoš-Janáček-Archivs widerspiegelt und neue Trends und Technologien bei der Präsentation bedeutender Komponisten berücksichtigt ○ ein Netzwerk von Partnern aus dem Kreis der Betreiber von Komponisten- und Musikmuseen und -expositionen
Maßnahmen	A.5.2
Verantwortung für die Umsetzung	TIC in Zusammenarbeit mit MZM, OK und der Leoš-Janáček-Stiftung
Kostenvoranschlag	laufende Ausgaben von TIC, MZM und OK, Möglichkeit von Subventionen z.B. aus dem Internationalen Visegrad-Fonds

21 UNTERSTÜTZUNG DES DENKMALSCHUTZES

Priorität	wichtig
Beschreibung der Aktivität	Das Ziel ist es, die kontinuierliche Pflege von Kulturdenkmälern zu unterstützen: <ul style="list-style-type: none"> ○ Sanierung denkmalgeschützter Objekte, die sich im Besitz der Stadt befinden, und die Erneuerung öffentlicher Räume im historischen Stadtkern ○ Subventionsprogramm für die Erhaltung und Erneuerung von Kulturdenkmälern zumindest im derzeitigen Umfang ○ Umsetzung des Programmes zur Sanierung des Denkmalschutzgebietes der Stadt Brünn für den Zeitraum 2021–2025 ○ Orientierung auf architektonisch wertvolle Objekte im Besitz der Stadt und deren sensible Rekonstruktion ○ Orientierung auf die Erhaltung der authentischen Details und der Ausstattung der Häuser im Besitz der Stadt und deren Wiederaufbau an ihrem ursprünglichen Standort ○ Unterstützung der denkmalgeschützten Grabsteine auf dem Zentralfriedhof von Brünn

Verfahren zur Lösung und Zeitplan	2023–2025 <ul style="list-style-type: none"> o laufende Aktualisierung des Programms zur Erneuerung des Denkmalschutzgebietes der Stadt Brünn o Schaffung eines Unterstützungssystems (kurzfristiges Subventionsprogramm, Patenschaft) orientiert auf die Restaurierung von denkmalgeschützten Grabsteinen
Indikatoren	<ul style="list-style-type: none"> o Schaffung eines Fördersystems für die Restaurierung von denkmalgeschützten Grabsteinen o Anzahl der im Rahmen des Fördersystems für die Restaurierung denkmalgeschützter Grabsteine unterstützten Projekte
Maßnahmen	A.1.5
Verantwortung für die Umsetzung	OPP in Zusammenarbeit mit OI, OŽP, OK, MČ
Kostenvoranschlag	laufende Ausgaben der OPP und nach den Möglichkeiten des SMB-Budgets 1,2 Mio. CZK für ein Subventionsprogramm, das sich auf die Restaurierung von denkmalgeschützten Grabsteinen konzentriert

22 NUTZUNG DES BRÜNNER MESSEGELÄNDES FÜR KKO

Priorität	wichtig
Beschreibung der Aktivität	Die Aktivität folgte auf die Kandidatur Brünns zur Kulturhauptstadt Europas 2028. Sie befasst sich mit den Möglichkeiten der Nutzung des historischen Teiles des Brünner Messegeländes für KKO und der Umsetzung der Vision der Transformation des Brünner Messegeländes mit einer stärkeren Nutzung des Geländes für KKO mit Schwerpunkt auf Themen aus den Bereichen Design, Grafikdesign, Spielmedien und anderen Kultur- und Kreativbereichen.
Verfahren zur Lösung und Zeitplan	2023 <ul style="list-style-type: none"> o Juni - Treffen des BKF auf dem Brünner Messegelände zum Thema kulturelle Infrastruktur mit Schwerpunkt auf der Nutzung des historischen BVV-Geländes für KKO o aktive Lösung des Themas der Nutzung der historischen Objekte des Brünner Messegeländes für KKO und der daraus resultierende Vorschlag einer möglichen Nutzung o aktive Gestaltung des öffentlichen Raumes in und vor dem Gelände 2024–2025 <ul style="list-style-type: none"> o Implementierung des Projektes – Umsetzung der Aktivitäten
Indikatoren	<ul style="list-style-type: none"> o Erstellung eines Vorschlages für die Nutzung der Räumlichkeiten für KKO
Maßnahmen	A.5.2
Verantwortung für die Umsetzung	TIC in Zusammenarbeit mit BVV, OSRS, OK, OI
Kostenvoranschlag	TIC im Rahmen der zweckgebundenen Subvention mit einer Aufstockung für einzelne Projektteile nach den Möglichkeiten des SMB-Budgets

Der AP Nr. 2 der SKKO für 2023-2025 enthält 22 Aktivitäten, die in drei Themenbereiche unterteilt sind:

- A) System und Koordinierung – 11 Aktivitäten
- B) Bestandsaufnahme, Daten, Applikation – 3 Aktivitäten
- C) Infrastruktur – 8 Aktivitäten


Die Koordinierung der Umsetzung und der laufenden Bewertung des AP wird vom MMB durch die Abteilung OK-Konzeption und Entwicklung in Zusammenarbeit mit den beitragsfinanzierten Kulturorganisationen, weiteren relevanten Abteilungen des MMB und Vertretern der Fachöffentlichkeit und der breiten Öffentlichkeit sichergestellt. In Übereinstimmung mit der SKKO wird jedes Jahr ein informativer Bericht über die vorläufige Umsetzung des AP erstellt und dem BKF vorgelegt und anschließend dem Kulturausschuss des RMB und dem RMB (bis Ende Mai des Folgejahres) unterbreitet.

Ein Jahr vor Ablauf der Gültigkeit des AP Nr. 2 der SKKO für den Zeitraum 2023–2025 wird eine Bewertung der Erfüllung der Ziele und Prioritäten der Strategiemeasures durchgeführt, die zusammen mit dem Vorschlag für einen neuen AP den Brünner Stadtbehörden vorgelegt wird.

Dieser Informationsbericht wird insbesondere enthalten:

- Informationen über die Umsetzung der einzelnen Aktivitäten und Teilprojekte
 - Begründung der Abweichungen vom geplanten Ablauf der Umsetzung
- Im Fall eines Aktualisierungsbedarfes wird das Dokument zur Genehmigung durch die zuständigen städtischen Behörden erneut geprüft und anschließend auf der Website der Stadt veröffentlicht.

Alle Dokumente der strategischen Planung im Kulturbereich sind und werden unter kultura.brno.cz verfügbar sein.

Kultura B R N O
Odbor kultury Magistrátu města Brna
kultura.brno.cz
 brnoculture